

Das Eino.

No. 254

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the third system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment.

Mein Mund soll stets dein Lob — be-singen, Gott
 Du soll mein Herz Jauchzen — „ für bringen, Du

Musical notation for the fifth system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the sixth system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the seventh system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the eighth system, including vocal line and piano accompaniment.

sempre pp.

Lob — be-singen,
 Ez — für bringen,

2. Du als lob mach Du mich ge-ge-bru, sei
 Du gabst mich Du — lo, Lieb und Lu — bau, und

3. Du sag — er fort, o meine Du — ge-ge-bru, mich
 Sei mir nur auf-sicht, was für ein Segen, hat

A 4995

MUS. 2. E. 620



1

Das Bau Land die Welt ergründet. O möcht ich
 die mich hast bis hergeführet.

O. möcht ich

Welt ergründet
 hergeführet

2. Ich möcht nie
 3. Willst du mit
 3. quädig fas - uns bei - zu - stehu,
 nicht schu mög - lich über - gehu.

I n i m m e r L i e - b e F r o b a u, n a c h i h r e m W a r - t h e

I n i m m e r L i e b e F r o b a u

L i e - b e F r o b a u,

I n i m m e r L i e b e F r o b a u, w. P. P.

V. M o s g a u I n s n i c h w a r t h e, I n s n i c h w i s s t I n i m m e r
 G., I n i m m e r G u a d e s t e n n e n d u, k a n i c h m i n e L i e - b e

immer lo-bau.

lo-bau.

Wir sind auch Lust-ig
2. glück-lich an-der.

Soprano.

Mein Mund soll stets dein Lob besingen,
 Dir soll mein Herz Dankopfer bringen,
 Für all' das was du mir geschenkt,
 Du gabst mir Tröste, Lieb und Erbarmen.

sempre: pp.

1. Lob besingen
 2. Dir Dankopfer bringen
 3. Für all' das was du mir geschenkt
 4. Du gabst mir Tröste, Lieb und Erbarmen

Immer wenn die Welt umgibt,
 Du mich hast bis hergeführt
 Dir mein Lebenslob gebacht
 Niemand hat mich berührt

1. Du weißt ich bin
 2. Ich wechle nie Mangel

Welt umgibt
 Du mich geführt
 Lob gebacht
 mich berührt

Einbräuben nach ich ohne Wert zu loben
 Du mich von dir Du mich nicht zu schuld machtst

Einbräuben nach ich ohne Wert zu loben
 Du mich von dir Du mich nicht zu schuld machtst

A. B. 1. Befehl fort, mein Angewandtes,
 mich gütig fesselt beizubehalten,
 Sei mir verzeihlich, was ich schuldig bin,
 Lass mich gütig überlassen,

Während du mich in der Gnade
 fesselt,
 Lass ich mein Leben glücklich
 werden.



Soprano.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob be-singen, Gott
 Dir soll mein Herz Dank-ge-sungen, Du
 v. 2. Für al-les was du mir ge-gan-gen, sei
 Du gabst mir Tru-er, Lieb-lich-keit, und Tru-er, und

1. Lob be-singen
 Ge- gesungen
 2. Du ge-gan-gen
 Lieb-lich-keit und Tru-er

Laß dein Hand die Welt regiert
 Du mich hast bis her-ge-führt
 die meine Sehnsucht hat Lob gebracht
 deiner Hand hat mich barmherzig

1. Du möcht ich dein
 2. Ist wohl wie Morgen

Welt regiert
 her-ge-führt
 Lob ge-bracht
 mich barmherzig

Liebe Jesu, nach deinem Wortspruch immer be-bleib.
 Du mich wartest, Du mich nicht deiner Güte werde A-ber.

Lie- be Jesu, lo- be,
 Du mich wartest, Du A-ber.

v. 3. Befahr fort, meine Angerichte, während ich deine Gnade
 wie quädig formen be-züchtete, spreche,
 Sei deine Aufsicht, weise Füße, laß ich mich Eubru glücklich
 laß mich ohnmöglich übergeben, werden.

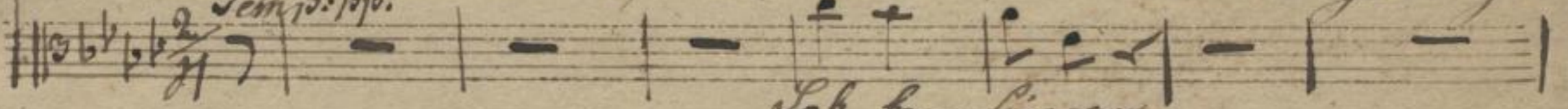
47

10

Alto.



v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott in der Hand, die
 die soll mein Herz Dankesfreude bringen, du dich mich hast, bis
 die al-les was du mich ge-gaben, sei dir mein Schwachheit
 v. 2. Du gabst mir's Ta-uf- und Sa-bau, und deiner Hand hat
 Temp. 1790.



Lob be-singen
 Ge-fre be-singen
 was ge-ga-ben
 Tauf- und Sa-bau



Wohl er ginst, 1. D möcht ich in deiner Liebe frohen
 her-ge-führt, W. Ist wohl nie Morgen du mich vor-ter
 Lob ge-bracht, W. Ist wohl nie Morgen du mich vor-ter
 mich be-rückt.



Wohl er ginst
 her-ge-führt
 Lob ge-bracht
 mich be-rückt
 Lis-br
 du mich



nach ich warre du sthe in der lo-bau,
 du mit nicht die an Gold und A-ter.



Freude
 macht
 lo-bau,
 In A-ter.

v. 3. Du fager fort, so wie in Angen, wilst du mit deiner Gnade
 mich quädig farner bei zu stufen, freude,
 die du immer wiffst, wie ich zu thun, kan ich mein Leben glücklich
 kan mich ohnmöglich übergeben, werden.



Alto.

v.1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott in dem Land, dir
 dir soll mein Herz Dankesfuhr bringen, das du mich hast bis
 v.2. Für al-les was du mir ge-ge-hen, sei dir mein Herz dankbar
 du gabst mir das Leben, Lob und, und dir ein Land hat

Lob besingen
 Danksfuhr bringen
 mir ge-ge-hen
 Leben, Lob und.

Behalt vergnügt
 das gefügte
 Lob gebraucht
 mich bewahrt

1. Ich wüßte ich in der Liebe Probe,
 2. Ist wohl ein Morgen du mich wachst,

Behalt vergnügt
 das gefügte
 Lob gebraucht
 mich bewahrt

Si-ber
 du mich

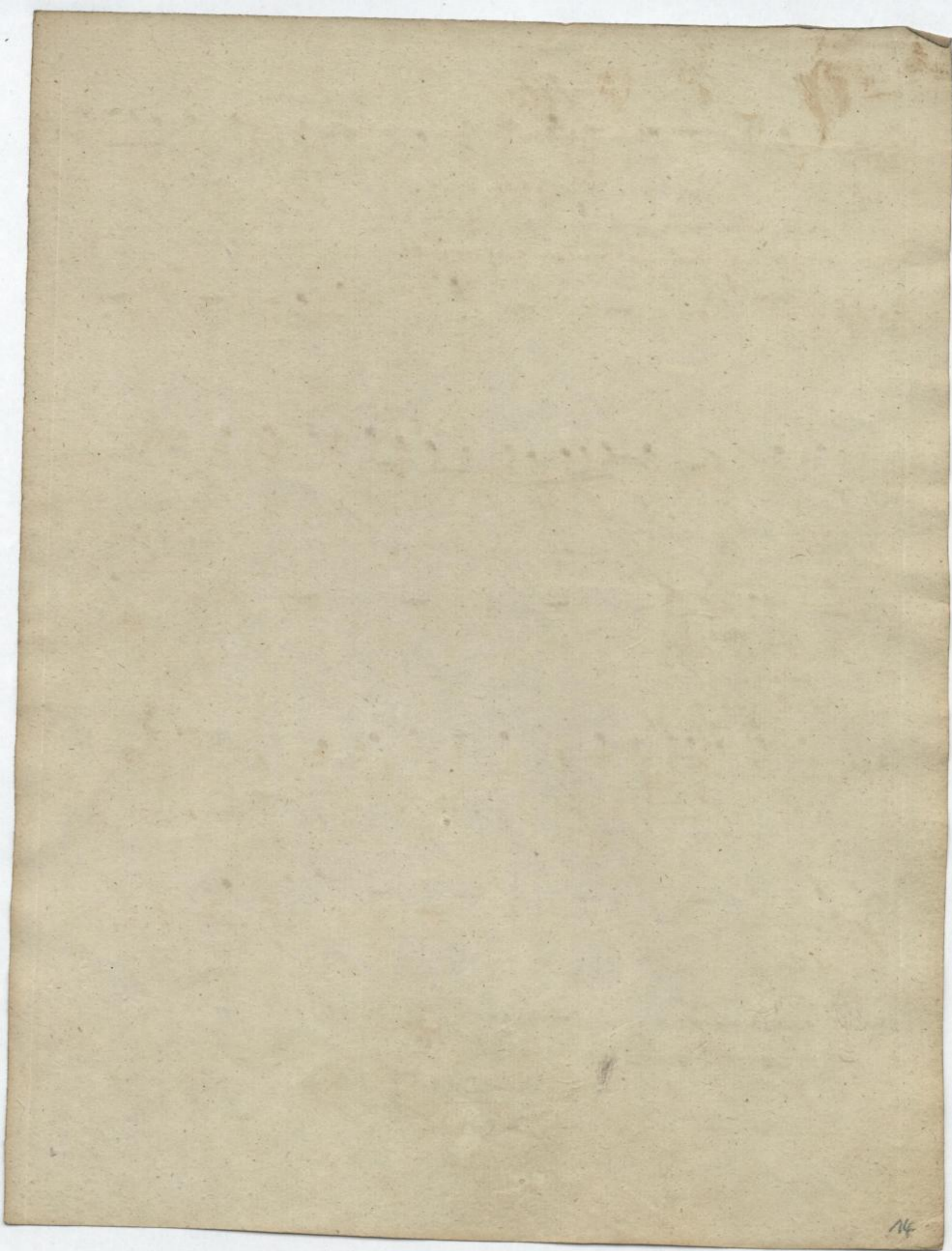
nach ihm was du ihm lo-ber.
 du mich nicht in der Schuld und ist.

Prober.
 was ist

lo-ber.
 ist.

v.3. So faher fort, mein Herz
 ungleich für dich bei zu sagen,
 Sei dir mein Herz dankbar, was du mir
 laß mich gleich übergeben,
 dich, die du mich dein Herz
 dankbar,
 laß mich ein Land glücklich
 sein.





14

Alto.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen,
 Dir soll mein Herz Dankopfer bringend,
 v. 2. Für alles was du mir gegeben,
 Du gabst mir Trüb' und Leid, Lieb und Leben,
 Sem ph. 100.

Gott loben und dir
 das du mich hast bis
 her dir mein Lebens
 und Trüb' und Leid

Lob be-singen,
 Op-fer bringend,
 mir ge-gaben,
 Lieb und Leben,

Walt ungut,
 hergesüßet,
 Lob gebracht,
 mich bewahrt.

Du wüßtest ich sei von Liebe froh,
 Ist wohl im Morgen so mich nach du,

Walt ungut,
 hergesüßet,
 Lob gebracht,
 mich bewahrt

Lob be
 dir mich

nach ich am Abend so mich loben.
 Du mich nicht sei und fühl' und dank - tu.

Froh sein,
 dank tu,

lo - ben,
 dank - tu.

v. 3. Du hast mich in mein Leben
 mich gnädig lassen bei zu fassen,
 Sei immer blickst, wie ich dich loben,
 kann mich so möglich über geben,
 dich du mich nicht fassen
 freude,
 kann ich mich loben
 glücklich und sein.

Ab

Tenore.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott loben und dir
 dir soll meine ganze Dank- und Preis bringen, der du mich hast, bis
 v. 2. In's aller erst war du mir gegeben, für die unruhigen Sack
 du gabst mir Dulde, Leid und Laben, und dein Land hat

1. Lob besingen
 2. Dir-Preis bringen
 3. mir ge-gaben,
 4. Leid u. Laben.

Walt regiert
 hat ge-fühet
 Lob ge-bracht
 mich be-wacht

1. Du wöchst ich in der Liebe Preis
 2. Ist wohl ein Morgen das mich wacht

Walt regiert
 hat ge-fühet
 Lob ge-bracht
 mich be-wacht

Lob-
 des mich

weil ich nun wahrlich in der Lo-ben,
 das mich nicht daint Gold nicht A-ri.

Preis
 wohnt

Lo-ben
 dort ist.

v. 3. So fahr fort, o mein Engländer
 mir gütig zu sein und bei zu stehen
 Sei mir ein Aufhelfer, wenn ich in Gefahr
 kann mich ohne Mühe übergeben.

Wohlt du mir dein Gnad
 zu senden,
 kann ich mich zu dir glücklich
 wenden.

Tenore.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob be-sing-nen, Gott in dem Saal, wo
 Du sollst meine from-ten Dank-ge-bete, dir in mich hast, bis
 v. 2. Ich al-lein lob dich in der ge-ge-ben, sei dir mein schwa-cher
 Du gabst mir den heil'gen Gei-ster, und dein Saal hat

Tempo: ppo.

- 1. Lob be-sing-nen,
- 2. Ge-ge-bete,
- 3. in der ge-ge-ben,
- 4. den heil'gen Gei-ster,

Wilt er mich
 her-ge-führt
 Lob ge-bracht
 mich be-wacht.

1. O möcht' ich deiner Liebe Trost
 2. Ich wöhl ein Morgen dir mich werth,

Wilt er mich
 her-ge-führt
 Lob ge-bracht
 mich be-wacht.

Liebe
 du mich

nach ihm den Trost
 der mich nicht trüben soll und nicht-
 zu sein.

Trost
 und nicht.

lo-ber
 nicht-
 zu sein.



Tenore.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott loben fand, dir
 Dir soll mein Herz Dankopfer bringen, das du mich gahst, bist
 v. 2. Für alle, was du mich gahst, bist für dein mein süßes Leben
 Du gahst mir das Leben in die Hand, und mein Leben hat

v. 1. Lob besingen
 Opfer bringen
 v. 2. für alle
 Leben

Walt regiert
 Herz gahst
 Lob gahst
 mich besahst
 1. Du siehst ich deine Liebe frohen,
 2. Ist wohl ein Morgen das mich wartet,

Walt regiert
 Herz gahst
 Lob gahst
 mich besahst
 Lieb
 das mich

nach ihm wartet immer lo-ben.
 Das mich nicht dein Feld andacht...

frohen,
 wartet,
 lo-ben.
 wartet.

v. 3. Du fahst fort, mein Herz, mit
 mich quädig frohen bei dir stehst,
 Sei deine Aussicht, was ich süßes
 laß mich so möglich übergehe,
 Wilt du mich dein Quade
 sein du,
 laß ich mein Leben glücklich
 werden.

Mus. 2-E-620



Basso.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott in deine Hand dir
 die soll mein Herz Dankopfer bringen, das du mich hast, bis
 für alles was du mir gegeben, sei dir mein Lebenslohn
 2. du gabst mir Tröste, Lieb und Leben, und dir in Hand hat

Lob besingen
 Op-fer bringen
 mein ge-geltes
 Lieb und Leben

Wollt ergrübeln
 was geschehet
 Lob gebracht
 mich bezaubert

1. O möcht ich
 2. Ich möcht nie

deinet Lieb frohen
 Morgen dich nicht mehr

Wollt ergrübeln
 was geschehet
 Lob gebracht
 mich bezaubert

deinet Lieb
 Morgen dich nicht mehr

nach ihrem Worts inner loben.
 das mir nicht deine süßen Tust-ten.

was du
 1. 2. 3. Das sagst fort, o mein Singen
 mich gnädig frucht bringst
 Sei dir in Aussicht, was ich sag
 das nicht unmöglich ist zu tun

lo-ben!
 Tust-ten.
 Wilt du mit mir Gnad
 fruchen,
 dann ist mein Leben glücklich
 und du.

MUS. 2-E-620



Passo.

v. 1. Mein Mund soll stets dein Lob besingen, Gott in dem Land dir
 Dir soll mein Herz dankbar sein besingen, das du mich hast bis
 v. 2. Fürs alle was du mir geschenkt hast, sag die mein Schwachheit
 Du gabst mir Trut, Lieb und Erbarmen, und dein Land hat

Lob besingen
 Ge-tes besingen
 In's ge-ge-ten
 Lieb und Erbarmen

Walt regiert
 Ge-tes fucht
 Lob ge-bracht
 mich bewacht

1. O nicht ich immer Liebe Frohen,
 2. Ist wohl ein Morgen du mich ruckte,

Walt regiert
 Ge-tes fucht
 Lob ge-bracht
 mich bewacht

immer Liebe
 Morgen du mich

nach ihrem Wert ihr immer lo-ben.
 Das wir nicht deine Schuld und Last-ten.

Frohen.
 ruckte.

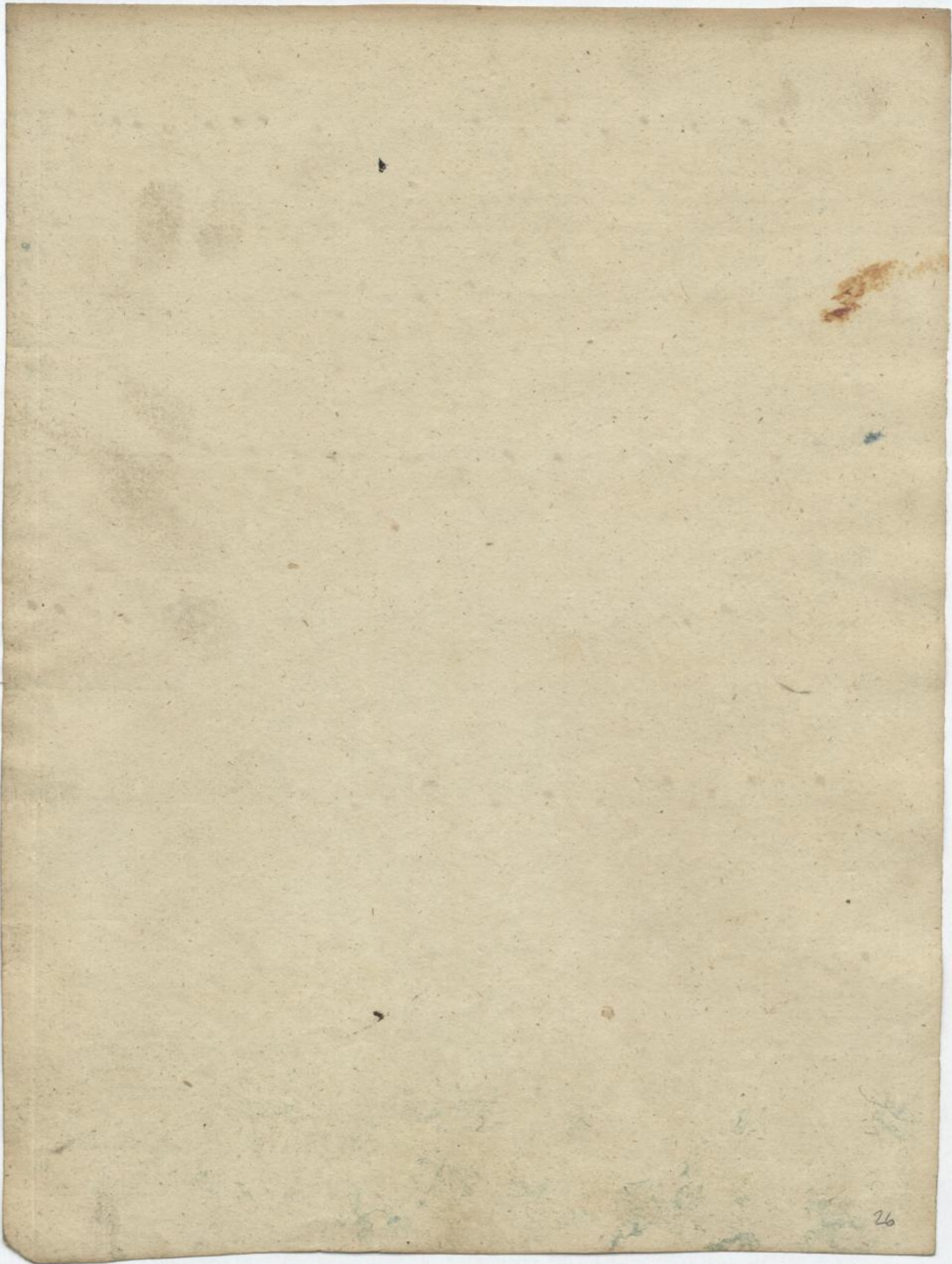
lo-ben.
 Last-ten.

v. 3. Du fahr fort, meine Tagereise,
 mich gütig fahre bei ge-sche,
 Sei deiner Ansecht, weise Tugend,
 das mich gütig lieb über-gabe,

Wilt du mich immer
 Gütig fahre
 das ich meine Erbarmen
 glücklich werden.

MUG. 2-E-620



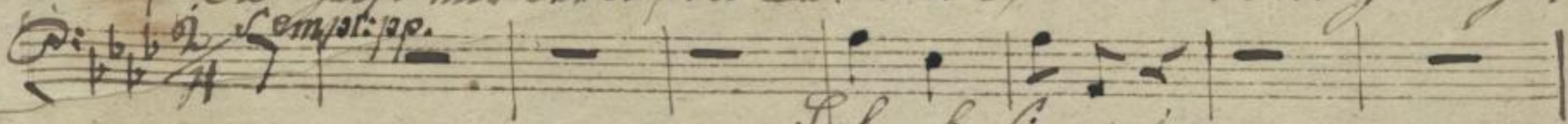


26

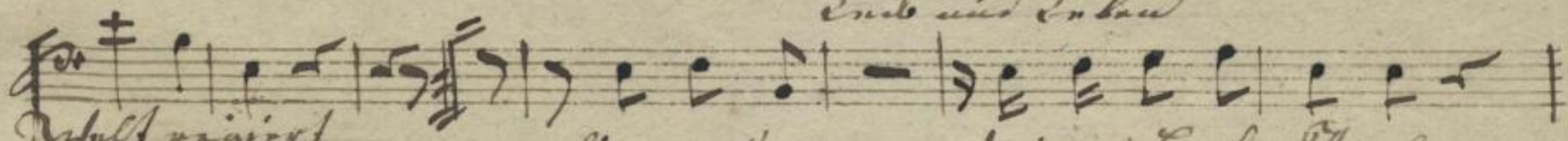
Basso:



v. 1. Mein Mund soll stolt d. Lob be-singen, Gott in Ruh' danken, dir
 dir soll mein ganz Sankt-opfer bringen, das du mich hast, bis
 v. 2. dir al-les was du mir gegeben, sei dir mein Pfand
 du gibst mir Trüb-heit und Lieb, und dein Gnad hat



Lob- be-singen
 Op-fer bringen
 mir ge-geben
 Lieb und Lieb



Wilt nicht
 das du mich
 Lob zu bringst
 mich zu machst
 O wüßte ich
 Ich wüßte nie
 deiner Lieb
 Morgen du mich machst



Wilt nicht
 das du mich
 Lob zu bringst
 mich zu machst
 deiner Lieb
 Morgen du mich



nach ihm Wacht im Ruh' lo- bau.
 du mich nicht dein Gnad zu dank- fr.



Freue,
 wachst,
 lo- bau.
 dank- fr.

v. 3. Du sagst fort, mein Angericht,
 wie quädig frucht bei zufrucht
 Sei dir mein Trüb-heit, mein Lieb,
 das mich so gar so gleich übel zufrucht,
 Wilt nicht dein Lieb
 dein Gnad,
 das ich nicht so gar glücklich
 machst.

MUS. 2-E-620



